

# Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **22 (1936)**

Heft 5

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

sich freuen, in Martis Tavelbuch auch das Leben des Dichters selber in klarer, menschlich ergreifender Darstellung vorzufinden, die sich den erzählenden Werken würdig an die Seite stellt. — Das Buch ist zugleich der Abschlussband zum Gesamtwerk Rudolf von Tavel, da es eine grosse Zahl von bisher unveröffentlichten Skizzen, kleinen Erzählungen, Erinnerungen, Tagebüchern usw. aus dem Nachlass des Dichters enthält.

**Lawinen.** Abenteuer und Erfahrung, Erlebnis und Lehre von Walther Flaig. Mit 120 Bildern in Kupfertiefdruck und Karten sowie einer Lawinentafel. Preis Leinen Mk. 7.50. Verlag F. A. Brockhaus, Leipzig, 1935.

Der Verfasser, der seit Jahren als geübter Skifahrer in Klosters wohnt und den Schnee unserer Alpenwelt in seiner Schönheit wie in seiner Gefährlichkeit aus eigener Erfahrung kennt, legt uns ein Buch aufs Pult, das nicht bloss jeder Skilehrer und Skifahrer studieren sollte, sondern auch jeder, der im Unterrichte über unsere Gebirgswelt zu sprechen hat. Das

Buch bietet auch eine Menge wertvoller Winke über meteorologische Beobachtungen, die im naturkundlichen und geographischen Unterricht vorteilhaft verwertet werden können. — Die Illustrationen sind vortrefflich gewählt und erstklassig ausgeführt.

Luzern.

J. Troxler.

**Die Länder Europas**, von Julius Tischendorf. (IV. Band der Handbücher für den erdkundlichen Unterricht.) 26. Auflage (Neubearbeitung), mit 87 Abbildungen im Text. — Verlag Ernst Wunderlich, Leipzig, 1935.

Dieses beinahe 600 Seiten starke Handbuch ist für den Lehrer bestimmt. Es behandelt die Länder Europas (ohne Deutschland) mit starkem Einschlag methodischer Richtlinien und ausgiebigem Begleitstoff. Viele Abbildungen sind etwas mangelhafte Wiedergaben von grossen Schulwandbildern; man hätte manche davon durch neuere Aufnahmen ersetzen dürfen. Diese und jene alldeutsche Entgleisung wird der unparteiische Lehrer ohne weiteres von sich aus korrigieren.

J. T.

## Mitteilungen

### Einkehrtag für Lehrer und Lehrerinnen

über den „Christlichen Erziehungsgedanken“ Samstag und Sonntag, den 7. u. 8. März 1936. Leiter: H. H. Dr. P. Ewald Holenstein O. M. Cap., Rektor in Stans. Anmeldungen an das St. Franziskushaus, Solothurn.

### Schulfunk im März

(Jeweils 10.20 bis 10.50 Uhr.)

3. März, Dienstag, Bern: Achtung, Einfahrt gesperrt! Gespräch mit einem Lokomotivführer.
6. März, Freitag, Bern: Unser Terrarium. Von Fröschen, Kröten und anderem Getier. H. Zurflüh. Vom 5. Schuljahr an.
9. März, Montag, Zürich: Ich fahre mit der Post. Lieder berichten von alter Zeit. R. Schoch.
12. März, Donnerstag, Basel: Dr. Albert Schweitzer und sein Urwaldspital. Lebensbild eines grossen Menschenfreundes. Dr. H. Stalder.
17. März, Dienstag, Basel: Vom Takt und Rhythmus in der Musik. Eine Kinderrhythmikstunde. Dr. G. Guldenstein.
20. März, Freitag, Zürich: Pfui, der Struwelpeter. Die Geschichte eines Schlingels, der sich die Welt erobert hat. Sprechchorspiel von Frid. Hefti, aufgeführt durch die Klasse Traug. Vogel. Vom 4. Schuljahr an.

### 46. Schweiz. Lehrerbildungskurs für Knabenhandarbeit und Schulreform in Bern

Mit finanzieller Unterstützung des Bundes und unter der Oberaufsicht der Erziehungsdirektion des Kantons Bern führt der schweiz. Verein für Knabenhandarbeit und Schulreform vom 13. Juli bis 8. August 1936 in Bern den 46. Bildungskurs durch. Folgende Abteilungen sind vorgesehen:

**A. Technische Kurse:** Unterricht in Knabenhandarbeit. 1. Techn. Kurs für Lehrer und Lehrerinnen der Unterstufe (Unterrichtshilfen), 1. und 3. Schuljahr, 20. Juli bis 8. August; 2. Kartonnage, 4. bis 6. Schuljahr; 3. Hobelbankarbeiten, 7. bis 9. Schuljahr; 4. Metallarbeiten, 7. bis 9. Schuljahr, 2., 3. und 4. vom 13. Juli bis 8. August.

**B. Didaktische Kurse:** Einführung in das Arbeitsprinzip. 1. Arbeitsprinzip, Unterstufe, 1. bis 3. Schuljahr; 2. Arbeitsprinzip, Mittelstufe, 4. bis 6. Schuljahr, vom 20. Juli bis 8. August; 3. Arbeitsprinzip, Oberstufe, a) Gesamtunterricht, 7. bis 9. Schuljahr, 27. Juli bis 8. August; b) Physik, Chemie, Projektionswesen, Werkstättenarbeiten, 20. Juli bis 8. August; c) Biologie, Projektionswesen, 27. Juli bis 8. August.

Das vollständige Programm mit Anmeldeformular kann bei den kant. Erziehungsdirektionen, ferner bei den Schulausstellungen in Basel, Freiburg, Lausanne, Locarno, Neuenburg, Zürich und der Schulwarte Bern, sowie bei der Kursdirektion, Dr. K. Guggisberg, Ludwig Forrerstr. 29, Bern, bezogen werden.

Die Anmeldungen sind spätestens bis 1. April der Erziehungsdirektion des Wohnkantones einzusenden. Weitere Auskunft erteilt die Kursdirektion. Lehrer und Lehrerinnen sind zu diesem 46. Bildungskurse in Bern höflichst eingeladen. Sie werden in der Mutzenstadt freundliche Aufnahme finden und neben der Kursarbeit, in Bern, der näheren und weiteren Umgebung schöne Wochen verbringen.

Die Schola Cantorum Basiliensis (Seidenhof, Blumenrain 34, Basel) veranstaltet vom 13. bis 19. April 1936 in Sarnen eine 5. Woche alter Haus- und Kirchenmusik unter Leitung von August Wenzinger und Walter Kägi. Das Programm umfasst hauptsächlich deutsche Liedsätze des 16. Jahrhunderts, sowie Gesellschafts- und Kammermusik des 17. und 18. Jahrhunderts, mit besonderer Berücksichtigung von Geigenduetten und -sonaten.



Ein prächtiges Buch  
für die Jugend!  
**Acht Tage  
im Vatikan**

von **Commendatore Leone Gessi**, Mitglied der Regierung der Vatikanstadt.

Mit 7 farbigen Bildern nach Temperagemälden von Enrico Gessi, 80 Abbildungen, davon 8 ganzseitigen in Kunstdruck. **Preis Fr. 4.80**

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt durch den

**Verlag Otto Walter A.G., Olten**



*Neuerscheinung!*

**Unsere  
Kulturkrise  
und die ewigen Gesetze**

von Dr. Ferdinand Buomberger

Das Buch ist bei all seiner tiefen Begründung so volkstümlich geschrieben, dass es jedermann mit grossem Gewinn liest.

Preis Leinen Fr. 5.40

Broschiert Fr. 3.60

Zu beziehen vom

**Verlag Otto Walter A.-G., Olten**